

Bibliothek Schimmelrieder

Wir bitten Sie, die Bücher, Hefte, CDs, DVDs und Spiele bei Ihrer Abreise wieder in die Regale zu stellen. Auf den folgenden Seiten finden Sie eine kurze Inhaltsangabe und Beschreibung:

Reiseführer (Regal im Wohnzimmer)

BRUNS, HOLGER A. und SIBYLLE STROMBERG & STEFAN WOLFF: *Naturführer Eidermündung*.

Der Naturführer Eidermündung gibt den Besuchern des Katinger Watts und der Eidermündung einen Einblick in die eindrucksvolle Vielfalt der Lebensräume und deren Bewohner. Husum Verlag, Husum 2007. ISBN 978-3-98876-388-2.

DUMONT BILDATLAS: *Nordseeküste Schleswig-Holstein*.

Ausgabe März 2011. Dumont Reiseverlag, Ostfildern

EIDERSTEDTER KULTURSAISON E.V.(HG.): *Kulturreiseführer Eiderstedt*

Ausgabe 2013.

GEO SPEZIAL: *Die deutsche Nordsee*.

Nr. 2, April/Mai 2008. Verlag Gruner + Jahr.

GOVISTA BIKE GUIDE: *Nordseeküsten-Radweg – Von Hamburg zur dänischen Grenze*.

Nun, die gesamte Strecke werden Sie sicherlich nicht von Tönning aus abfahren, doch die beschriebenen Etappen von Büsum bis Husum bringen Sie vielleicht doch auf die eine oder andere Idee. Verlag GoVista Bike Guide, 2016.

KOMPASS: *Wander- und Radtourenkarte Husum – St. Peter Ording*.

Die Kompass-Wanderkarte umfasst die Halbinsel Eiderstedt und reicht bis Friedrichstadt und Husum. Im 44-seitigen Begleitheft werden die Ortschaften der Region und ihre Sehenswürdigkeiten vorgestellt sowie Wanderwege und Radtouren vorgeschlagen. Kompass Karten GmbH, ISBN 978-385491-256-9.

MERIAN: *Schleswig Holstein*.

46. Jahrgang, Nr. 7

REITER, JÜRGEN: *Die Nordseeküste Schleswig-Holsteins*.

Nach einer allgemeinen Einführung beschreibt der Autor verschiedene Tagestouren mit dem Auto entlang der Nordseeküste, die auch auf die Halligen und Inseln führen. Polyglott Verlag, München 1995, ISBN 3-493-62612-6.

RUST, JÜRGEN: *Dithmarschen, Weites Land und Meer*.

Ein umfangreich bebildeter Band über das Land jenseits der Eider, mit dem sich die Tönninger in alten Zeiten oft auf Kriegsfuß standen. Mit vielen Ausflugstipps. ISBN 978-3-86037-524-2.

SCHARNWEBER, WERNER: *Reisebilder Nordseeküste Schleswig-Holstein*

Ein Text-Bild-Band zum Entdecken und Erinnern der Nordsee. Das Buch des Fotografen und Autors Werner Scharnweber, der in ihm die unterschiedlichen Facetten 'seiner' Nordseeküste vorstellt: Insel, Halligen und die Festlandsküste. Städte, Nordseebäder, Dörfer und Siedlungen. Deiche und Stöpen. Köge und Speicherbecken. Die Faszination des Wattenmeeres und historischen Kulturspuren im Watt und vieles mehr. Edition Temmen, Bremen 2009, ISBN 978-8378-50005-5.

SCHMIDT, VOLKER: *Schleswig Holstein entdecken – mit dem Schaf Bobbl unterwegs im nördlichsten Bundesland*.

Das Schaf Bobbl, treuer Begleiter von Volker Schmidts Tochter Sandra, führt zu folgenden Orten: Westerhever, Amrum, Molfsee, Ostseeküste, Pellworm, Die Birk, Eiderstedt, Helgoland, Nordstrand, Hallig Südfall, Hamburger Hallig. Verlag Einundsiebzig, ISBN 978-3-928905-75-6.

Wi spreekt Platt (Regal im Wohnzimmer)

CYRIACKS, HARTMUT und PETER NISSEN: *Sprachführer Plattdüütsch*.

Ein Lehr- und Lernbuch, zusammengestellt in Zusammenarbeit mit dem Ohnsorg-Theater und der NDR Hamburg-Welle 90,3. Quickborn Verlag, Hamburg 1997, 4. Aufl., ISBN 3-87651-204-2.

MÜLLER, INA: *Platt is nich uncool*.

Eindeutig-zweideutige Geschichten auf Platt, von Männern und Frauen und von allerlei, was beide gemeinsam oder eher doch nicht gemeinsam haben. Quickborn Verlag, Hamburg 2009, 22. Aufl., ISBN 978-3-87651-248-8.

SASS: *Plattdeutsches Wörterbuch*.

An der Nordseeküste, im plattdeutschen Land ... darf ein plattdeutsches Wörterbuch nicht fehlen. Hier ist es, mit mehr als 9.000 Stichwörtern und einen plattdeutsch-hochdeutschen sowie einen hochdeutsch-plattdeutschen Teil. Damit lassen sich weiter unten Harry Potters Zaubersprüche entschlüsseln, wenn er auf Plattdeutsch zaubert. Wachholz Verlag, Neumünster, 4. Auflage 2007. ISBN 3-529-03000-7.

Land & Leute (Regal im Wohnzimmer)

ABRAHAM, JANN: *Die Olversumer und Tönninger Krabbenkutter*.

Dieser Rückblick auf die Fischerei in Olversum und Tönning muss ganz weit oben in der Liste stehen, denn dem Autor Jann Abraham gehörte in den 1990er Jahren das Haus, in dem Sie nun Ihren Urlaub verbringen. Verlag Videel, Niebüll 2004, ISBN 3-89906-872-2.

ANDERMATT, JÜRIG.: *Friesland – Land hinter den Deichen*.

Einsame Bauernhöfe und von Wind zerzauste Bäume hinter dem von Sturmböen gepeitschten Meeresdeich. Das letzte Sonnenlicht glänzt auf dem feuchten Watt, und aus den Nebelschlieren tauchen die Halligen auf: dies ist die Poesie des Nordens, ausgedrückt in den Schwarz-Weiß-Fotografien von Jürg Andermatt zu Texten von Ernst Barlach, Barthold Heinrich Brockes, Gustav Falke, Klaus Groth, Friedrich Hebbel, Heinrich Heine, Hein Hoop, Detlev von Liliencron, Wilhelm Lobsien, Theodor Storm und Paul Trede. C. J. Bucher Verlag, München 1978, ISBN 978-3-7658-0566-0.

BLUNIER, MAX E.: *Es regnet auch im Paradies*.

Aufzeichnungen eines Feriengastes aus der Schweiz, in denen er über seinen Urlaub in Uns Huus im Juni 2013 berichtet.

HANSEN, WILLI: *Die Halliggräfin von Südfall*.

Der 1988 verstorbene ehemalige Nordstrander Bürgermeister Willi Hansen erzählt in diesem kleinen Buch von fünf wahren Begebenheiten auf den Halligen Südfall, Nordstrandischmoor, Oland, Norderoog und seiner Gemeinde Nordstrand. Im Mittelpunkt steht die Halliggräfin Diana von Reventlow-Criminil, die die heute nur noch 50 ha große Hallig 1910 erworben hatte und dort ein Einsiedlerleben führte, bis sie im Jahr 1953 91-jährig auf ihrer Hallig starb. M.-G.-Schmitz-Verlag, Nordstrand 2009 als Nachdruck der Erstausgabe von 1983, ISBN 978-3-938098-35-6.

KNIGHT, EDWARD FREDERICK: *Falcon – eine Segelreise im Jahr 1887*.

„Seit Jahren hatte ich mit dem Gedanken gespielt, mit einem kleinen Boot von England aus in die Ostsee zu segeln ...“, schreibt E.F. Knight zu Beginn seines Segelabenteuers durch das norddeutsche Wattenmeer über die Eider und den Eider-Ostsee-Kanal in die Baltische See. Wer heute an der Nordsee und der schleswig-holsteinischen Ostseeküste Urlaub macht, findet in seinem Bericht ein faszinierendes historisches Bild, wie es dort vor 120 Jahren ausgesehen hat. So erreichte der Autor (s. Seite 127) am 9. Juli 1887 die Eidermündung und war am nächsten Tag sehr beeindruckt von den „gebildeten jungen Frauen des hübschen alten Städtchens Tönning“, wo es, so sein Eindruck, Sitte ist, die jungen Mädchen zur Abrundung ihrer Erziehung nach London zu

schicken, so dass sie – ganz im Gegensatz zu den Zollbeamten – allesamt die englische Sprache verstehen. Tidenhub Verlag, Norderney, 2. Aufl. 2009. ISBN 978-3-9811951-0-1.

KOOI, JURJEN VAN DER: *Der Ring im Fischbauch – Sagen aus Nordfriesland.*

Eine Vielzahl von Sagen und merkwürdige Begebenheiten aus Nordfriesland mit einem ausführlichen Quellenverzeichnis, Anmerkungen, Glossar sowie einem Ortsregister, so dass sich auch die in Tönning spielenden leicht finden lassen. Verlag Schuster, Leer 1998, ISBN 3-7963-0337-4.

KULLMANN, JÜRGEN: *Unser Friesisches Tagebuch.*

Unsere Reisetagebücher aus Nord- und Ostfriesland seit 1997 sowie die Geschichte von *Uns Huus*. Fortsetzung folgt. Bibliothek Uns Huus, Dortmund und Tönning 1997–2009.

MARE: *100 Persönlichkeiten erzählen über ihre Beziehung zum Meer.*

In der Jubiläumsausgabe No. 100 der Zeitschrift MARE erzählen auf 250 Seiten hundert Schriftsteller, Schauspieler, Künstler und andere bekannte Persönlichkeiten über ihre ganz persönliche Beziehung zum Meer.

MOSLER, AXEL M.: *Wolken.*

Photographien mit Texte von Novalis und Jean Paul. Molden Edition, Wien 1982. ISBN 3-217-01380-8

PANTEN, ALBERT und HUBERTUS JESSEL: *Das Bükkebrennen der Nordfriesen.*

Jedes Jahr am 21. Februar lodern auf dem nordfriesischen Festland und den vorgelagerten Inseln die Bükkefeuer auf. Der Entstehung und der wechselvollen Geschichte dieses Brauches geht dieses Büchlein nach. Husum Verlag, 2. Auflage 2006. ISBN 3-89876-160-6.

RADELOFF, JENS und DORIS LINDENBLATT: *Norddeutsche Landschaften.*

Bilder des Malers Jens Radeloff mit einer Einführung und Texten von Doris Lindenblatt. Erschienen im Selbstverlag des Malers.

SCHÄFER, KARIN (HG.): *Davongekommen – die Sturmflut von 1962 an der schleswig-holsteinischen Westküste.*

Während bei der großen Sturmflut in der Nacht vom 16. zum 17. Februar 1962 in Hamburg 318 Todesopfer zu beklagen waren, kam die Westküste Schleswig-Holsteins noch einmal relativ glimpflich davon. Überflutungen und Deichbrüche richteten aber auch hier schwere Schäden an. Der zum 50. Jahrestag der Sturmflut erschienene Band dokumentiert mit vielen, zum Teil bisher unveröffentlichten Fotos, zeitgenössischen Berichten und Erinnerungen von Zeitzeugen die Auswirkungen der Sturmflut von Nordfriesland über Dithmarschen bis in die Regionen um Itzehoe, Elmshorn und Pinneberg. Husum Druck- und Verlagsgesellschaft 2012, SBN 978-3-89876-608-1

SODEN, KRISTINE VON: *Schwimmende Träume und Windstärke zwölf.*

Nordfriesisches Wattgeflüster. Picus Verlag, 2005.

STEENSEN, THOMAS: *Nordfriesland Quiz.*

200 Fragen und Antworten, zusammengestellt von Prof. Dr. Thomas Steensen. Der Autor ist Direktor des Nordfrüisk Instituut in Bredstedt und hat viele der Fragen in seinen Lehrveranstaltungen getestet. Wachholtz Verlag, Neumünster 2007. ISBN 978-3-5290-5558-4.

STEFFEN, JOCHEN: *Kuddl Schnööfs achtersinnige Gedankens und Meinungs.*

... von die sozeale Revolutschon und annere wichtige Sachens. Erinnern Sie sich noch an die Erkenntnisse des Kieler Werftarbeiter Kuddl Schnööf, der unter seinem Pseudonym *Jochen Steffen* 1967 und 1971 versuchte, Regierungschef in Schleswig-Holstein zu werden? Hier sind sie, 1972 erschienen in Hoffmann un Campe sien Verlach un mit wat vorwech von Siegfried Lenz. ISBN 3-455-07420-0.

TÖNNINGER GESELLSCHAFT FÜR STADTGESCHICHTE: *Tönning im Wandel der Zeiten.*

Das Buch vermittelt im ersten Teil in neun geschichtlichen Abschnitten einen zeitlich gegliederten Überblick über die Stadtgeschichte von ihren Anfängen bis zum Beginn der 1990-er Jahre, um sich dann, auch wieder in die Vergangenheit zurückgehend, im Detail mit einzelnen Sachthemen wie

Postwesen, Schulwesen, Hafen, Wirtschaft, Kirchen, Parteien, Brauchtum etc. auseinanderzusetzen. Husum Druck- und Verlagsgesellschaft, 1990. ISBN 3-88042-498-5.

WALDHERR, GERHARD u.a.: *Inselstolz – 25 Leben an der Nordsee.*

25 Bewohner von Inseln und Halligen berichten vom Leben auf ihrem Eiland, unter ihnen der Pellwormer Postbote Knud Knudsen, der mit geschultertem Rucksack Briefe, Karten und Postwurfsendungen übers Watt zur Hallig Süderoog trägt, die Mädchen Merle und Malin, die erzählen wie man ohne Disco und Shopping auf Hallig Hooge aufwächst, oder der Wattführer Albertus Akkermann, der seine Führungen auf dem Akkordeon begleitet, nicht mit vielstrapazierten Shantys sondern mit eigenen Liedern und ins Plattdeutsche übertragenen Songs der internationalen Liedermacherszene. Ankerherz Verlag, Hamburg 2013, ISBN 978-3-940138-47-7.

Geschichten & Romane (Regal im Wohnzimmer)

CHILDERS, ERSKINE: *Das Rätsel der Sandbank.*

Wir schreiben das Jahr 1903. Die politischen Spannungen in Europa nehmen zu, und zwischen Deutschland und England hat ein Wettrennen um die beste Flotte begonnen. Misstrauisch beobachtet von der deutschen Marine und dem undurchschaubaren schwedischen Kaufmann Dollmann kreuzen die beiden Engländer Carruthers und Davis auf der kleinen Jacht Dulcibella durch das norddeutsche Wattenmeer und geraten dabei immer tiefer in den Strudel geheimnisvoller Ereignisse. Davis lässt sich von Dollmans Yacht Medusa durch das ostfriesische Watt lotsen und kommt dabei fast ums Leben. Macht Dollmann gemeinsame Sache mit den Deutschen gegen England, und setzt er seine Tochter Clara, in die sich Davis verliebt hat, als Werkzeug ein?

Was als harmloses Segelabenteuer beginnt, führt bald in die Welt der internationalen Spionage. Unter Einsatz ihres Lebens gelingt es den beiden Freunden, das Rätsel der Sandbank zu lösen. Zugleich ist es die Geschichte einer nicht immer einfachen Seglerfreundschaft und der Liebe zu einer mysteriösen Frau. Diogenes Verlag, Zürich. ISBN 978-3-257-20211-3.

EGGE, HEINER: *Der Eiderbote.*

Ein Aufruhr war in der Luft, ein Wolkengeschleibe, ein Flattern, ein Zittern und Driften, und dann setzte das Tauwetter so plötzlich ein, daß der Boden völlig grundlos wurde und das Wasser auf den Wiesen stand. Von einem Weg konnte nicht mehr die Rede sein, und Johann Groth kam nur schwer voran ...

als sich der junge Mann, Absolvent der Journalistenschule in Tellingstedt, als Volontär bewirbt. Der Eiderbote kommt in jedes Haus der Eiderniederung, verfasst von Redakteuren, die allen Wettern trotzen und gedruckt auf einer unschlagbaren Handpresse hinten im Stall des Redaktionsgebäudes. Groth bekommt die Stelle und setzt damit "ein Räderwerk in Gang, einen heiteren Reigen aus Liebe, Tod und ewiger Lust, denn man lebt nicht allein in der Eiderniederung", bis dann die Eider über ihre Ufer tritt, das Redaktionsgebäude mit sich nimmt, sie auf einem Schiff dem Meer zu treiben und die reale Welt entschwindet. Edition SHZ, Flensburg 2001, ISBN 3-926055-48-0.

FEDDERSEN, BERND HARKE: *Friesische Geschichten.*

Früher setzten sich im Winter die Nachbarn in den Dörfern einmal in der Woche zusammen, immer in einem anderen Haus. Erst wurde ausgiebig gegessen und getrunken, dann erzählte einer eine Geschichte: mal ein Märchen, mal eine (fast) wahre Begebenheit aus der Geschichte des Landes. Und weil der Winter 13 Wochen hat, sind in diesem Buch dreizehn solche Geschichten aufgeschrieben, meisterhaft illustriert vom nordfriesischen Künstlers Hans Peter Feddersen (1848–1941), dem Großvater des Geschichtenerzählers. Husum Verlag 1994, ISBN 3-88042-678-3.

GLOMB, RONALD (Hg.): *Die schönsten Leuchtturmgeschichten aus aller Welt.*

Um den Leuchtturm ranken sich viele Geschichten, wahre und unwahre. Fünfzehn Leuchtturmgeschichten aus zwei Jahrhunderten hat der Herausgeber Ronald Glomb hier zusammengestellt. Sie haben alle etwas Unheimliches, Mystisches an sich, handeln von Gefahr, der Allgegenwärtigkeit des Phantastischen, vom Geheimnis des Universums und vom Tod mitten im Leben. Es sind Geschichten, wie es im Vorwort heißt, um sich beim Lesen darin versinken zu lassen, wenn

draußen kalte Nebelwände den Geist des Leuchtturms heraufbeschwören. Husum Verlag, ISBN 978-3-88042-903-1.

HAHN, HEINZ: *Friesische Punschgeschichten*.

Nachdem wir diese Punschgeschichten gelesen hatten, stellten wir in einer stürmischen Nacht nach einigen Gläsern dieses Traditionsgetränks fest, dass auch auf dem Dachboden von 'Uns Huus' ein Nis Puk wohnt. Ob Sie dies nach dem Lesen bestätigen können? Husum Verlag, 4. erweiterte Aufl. 2001, ISBN 3-88042-678-3.

HENNINGHAUSEN, BODO: *Wer den Teufel ruft / Den Däwel ropen?*

Ein Fischer wagt sich aus finanzieller Not hinaus in einen Sturm und schließt, in Seenot geraten, einen Pakt mit dem Teufel. Gelingt es ihm, den Leibhaftigen zu überlisten und seine Seele zur retten? Eine Küstennovelle in der Art des Schauerromans, zweisprachig in hochdeutscher und plattdeutscher Sprache. Boyens Verlag, Heide 2008, ISBN 978-3-8042-1253-4.

JEROME K. JEROME *Drei Mann in einem Boot – Ganz zu schweigen vom Hund!*

Zwar geht es hier nicht von Tönning nach Rendsburg die Eider hoch, doch hat diese Schilderung der Fahrt dreier Junggesellen – ganz zu schweigen vom Hund – in einem Ruderboot themse-aufwärts von Kingston nach Oxford seit ihrem Erscheinen im Jahr 1889 in aller Welt so viel Begeisterung hervorgerufen, dass Nis Puk diesen Klassiker des englischen Humors in seiner Bibliothek nicht missen wollte. Manesse Verlag, Zürich 1978, ISBN 3-7175-1544-6.

KRAZE, FRIEDRIKE HENRIETTE: *Die Frauen von Volderwiek*

Es würde mich nicht wundern, wenn Friede Kraze eine begeisterte Jane-Austen-Leserin gewesen wäre. In ihrem 1926 veröffentlichten Roman *Die Frauen von Volderwiek* geht es um das Lebensschicksal dreier Mädchen, die in der tiefsten Provinz aufwachsen, in einer Zeit, da junge Mädchen anfangen sich bewusst zu werden, dass sie ein Recht auf Selbstbestimmung und ein eigenes Leben haben. Schauplatz der Handlung ist Volderwiek, ein herrschaftliches Anwesen auf der Halbinsel Eiderstedt, in dem der Leser unschwer das Herrenhaus Hoyerswort bei Oldenswort wiedererkennen wird, das den Umschlag der Neuauflage ziert. Erschienen in der vom Nordfriisk Instituut herausgegebenen Reihe *Nordfriesland im Roman*, Husum Druck- und Verlagsgesellschaft, Husum 2013, ISBN 978-3-89876-650-0.

LEIP, HANS: *Jan Himp und die kleine Brise*.

Der Roman, in dessen Mittelpunkt der Bootsvermieter-Junge Jahn Himp und die junge Reeder-tochter Kyri Sandvoß, genannt die Kleine Brise, steht, hat den Kapitänsort Övelgönne unsterblich gemacht. Verlag Die Hanse, Hamburg 2002. ISBN 3-434-52601-3.

LENZ, SIEGFRIED: *Deutschstunde*.

Siggi Jepsen, Insasse einer Anstalt für schwer erziehbare Jugendliche, muss eine Strafarbeit zum Thema 'Die Freuden der Pflicht' schreiben und erinnert sich an seinen Vater, der als Polizist des nördlichsten Polizeiposten Deutschlands 1943 von der Obrigkeit den Auftrag erhielt, dem Maler Max Ludwig Nansen ein Malverbot auszusprechen und dieses Verbot zu überwachen.

Als Vorbild für die Romanfigur diente der Maler Emil Nolde, der eigentlich Hansen hieß. Die Erstausgabe erschien 1968. Verlag Hoffman und Campe. ISBN 978-3-45540035-9.

LENZ, SIEGFRIED: *Mein Kummer mit jütländischen Kaffeetafeln*.

Eine Erzählung von Siegfried Lenz, die er zu Papier brachte, nachdem er und seine Frau als 'jütländische Sommerbürger' zum ersten Mal zu einer *Großen jütländischen Kaffeetafel* eingeladen waren. Mit Illustrationen von Kirsten Reinhold. Verlag Hoffman und Campe, 6. Aufl. 2013, ISBN 978-3-455-38036-1

LENZ, SIEGFRIED: *Der Geist der Mirabelle – Geschichten aus Bollerup*.

Wo Bollerup nun genau liegt, verrät uns Siegfried Lenz nicht, irgendwo an der Ostküste unserer Cimbrischen Halbinsel zwischen Kiel und Dänemark. Also nur eine gute Autostunde von Tönning entfernt. Und Bollerup hat so seine Eigenheiten, von denen der selbstgebrannte Mirabellengeist

zu den wichtigsten gehört, der bei den Einwohnern, von denen jeder zweite Feddersen heißt, erstaunliche Einfälle produziert. Verfasst 1975 wurden die zwölf Geschichten mittlerweile mehr als 200.000 Mal gedruckt. Verlag Hoffman und Campe, 6. Aufl. 1984, ISBN 3-455-04206-6

LORNSSEN, BOY: *Geschichten aus Schleswig-Holstein*

Acht spannende Erzählungen für Erwachsene des von vielen nur als Kinderbuchautors (Robbi, Tobbi und das Fliewatüüt, Nis Puk in der Luk) gekannten, auf Sylt geborenen und gestorbenen Autors Boy Lornsen: Ein Junge begibt sich in Gefahr, indem er zu einem Wrack vor der Küste rudert, zwei Alte hinter dem Deich lassen sich von einer Sturmflut nicht schrecken, die Geschichte eines scheuen Uhrmachers, der Aale fängt und verkauft, eine andere von ehemaligen, 'die vier Mumien' genannten Seefahrern, die die Rache für den Tod des Sohnes eines verstorbenen Freundes in ihre Hand nehmen, und fünf weitere. Boyens Buchverlag, Heide 2007, ISBN 978-3-8042-1223-7.

MARSCHALL, ANJA (Hg.): *Matjes mild bis makaber.*

Wussten Sie, dass Matjes nicht nur schmecken, sondern auch unterhalten können? Garniert mit leckeren Rezepten erzählen die Autoren dieses Buches Geschichten rund um den Matjes, Geschichten von einer listigen Fischerfrau bis zu mordenden Hausfrauen und last not least vom Einfluss des Matjes auf die Politik. Deich Verlag Wewelsfleth, 2. Auflage 2009, ISBN 978-3-00-027878-5.

STORM, THEODOR: *Der Schimmelreiter.*

In einer stürmischen, wolkenverhangenen Nacht kommt dem Erzähler der Geschichte auf dem Deich ein Reiter entgegen, auf einem hochbeinigen, hageren Schimmel. Ein dunkler Mantel flattert um seine Schultern, und im Vorbeifliegen blicken ihn zwei brennende Augen aus einem bleichen Antlitz an: der Schimmelreiter. In einem Gasthof berichtet der Erzähler von seinem unheimlichen Erlebnis, und erfährt von einem alten Dorfschullehrer die Geschichte des Schimmelreiters. Eine Novelle, die Storm 1888 nur wenige Wochen vor seinem Tod abschloss und viele als das 'Nationalepos Nordfrieslands' bezeichnen. Anaconda Verlag, Köln 2006.

STORM, THEODOR / JENS NATTER: *Der Schimmelreiter.*

'Storms Schimmelreiter für Einsteiger', wenn man so will. Die Geschichte vom Aufstieg und Scheitern des Deichgrafen Hauke Haien, der bei einer Sturmflut an der Nordseeküste sein Leben hergibt, weil sein ehrgeiziges Deichprojekt gescheitert ist, wird hier in Comicform als Graphic Novel erzählt. In seiner handkolorierten Interpretation der Novelle ist verwendet der Zeichner Jens Natter fast ausschließlich Originalzitate aus Storms Werk und behält den chronologischen Ablauf bei.

WENDE, JOACHIM: *Das Düwelsloch – Mysteriöse und unheimliche Geschichten aus Nordfriesland.*

Ein Urlaub in Nordfriesland, was wäre er ohne den Besuch einer Hallig? Doch Vorsicht ist angesagt, wenn der Skipper übers Düwelsloch fährt. Und wenn Sie nach 20 Jahren erneut Friedrichstadt besuchen, werden Sie sich wundern, dass der schweigsame Mann auf dem Markt, der, 'der nicht aus Friedrichstadt kam', um keinen Deut gealtert ist. Sollten Sie sich über all das nicht wundern, dann kennen Sie Joachim Wendes Buch *Das Düwelsloch* wohl schon und sind, nachdem Sie die Geschichte vom alten Jack Finch McLloyd gelesen haben, erleichtert, dass Sie nicht in Tönning's Neuweg, sondern in der Deichstraße übernachteten. Husum Verlag, 2001, ISBN 3-89876-023-5.

Morden im Norden (Regal im Wohnzimmer)

BRACKER, JÖRGEN: *Hinter der Nebewand.*

Ein historischer Kriminalroman nach einem wahren Kriminalfall aus dem Jahr 1911. Als in einem kleinen Fischerort in Süd-Dithmarschen die Leiche eines Jungfischers in einem führerlosen Motorboot aus einer Nebelwand an Land getrieben wird, kommt der mit der Obduktion beauftragte Landarzt zu einem so überraschenden Ergebnis, dass ihn die Polizei in die weiteren Ermittlungen einschaltet. Wachholtz Verlag, Neumünster 2011. ISBN 978-3-529-04525-7.

JEPSEN, ERLING: *Dreck am Stecken*.

Ein Krimi von der Westküste. Heine Verlag, 2006. ISBN 3-453-40153-0

KOCH, KRISCHAN: *Flucht übers Watt*

Kunststudent Harry Oldenburg kann es kaum glauben: Es war so einfach, die vier Noldebilder aus dem Museum in Seebüll zu klauen. Mit der Beute in der Plastiktüte flüchtet er nach Amrum um unterzutauchen, doch das störrische Inselvolk und Norddeutschlands kleinster Kommissar machen ihm das Leben schwer. So schnell er ein paar unbequeme Verfolger auch loswird, um so schwieriger gestaltet sich deren Entsorgung. Vom Leuchtturm gestürzte Urlauber fallen eben auch in der Nebensaison auf. DTV Verlag, 2009. ISBN 978-3-423-21140-6

KÖSTER-LÖSCHE, KARI: *Mit der Flut kommt der Tod*.

Husum 1894. Eine von den Fluten gefährdete Hallig, ein junger Wasserbauinspektor in heikler Mission, ein rätselhafter Toter im Sand und ein verdächtiges Schiff mit dubioser Ladung: Als der junge Wasserbauinspektor Sönke Hansen den Auftrag erhält, sich auf der Hallig Langeneß für die Errichtung eines Steindeiches einzusetzen, ahnt er nicht, was da auf ihn zukommt. Unversehens sieht er sich in einen Mordfall verwickelt, der auf mysteriöse Weise in Zusammenhang mit dem Verschwinden seiner dänischen Verlobten Gerda zu stehen scheint, die er verzweifelt sucht. Zugleich tritt mit der jungen Halligbewohnerin Jorke Payens eine zweite Frau in sein Leben. Der Fall wird gelöst, doch seine Verlobte Gerda bleibt verschwunden. Knauer Taschenbuch, 2006. ISBN 987-3-426-633353-3.

KÖSTER-LÖSCHE, KARI: *Der Austernmörder*.

Husum 1895, Sönke Hansens zweiter Fall: Ein Toter in einem Boot und ein Sabotageakt auf den Austerbänken. Der junge Wasserbauinspektor wird beauftragt, der Sache auf den Grund zu gehen und muss schon bald er feststellen, dass hinter dem Mord ein Kampf zweier Austerngesellschaften um die Pachtrechte steckt. Zum Schluss taucht auch seine verschwundene Verlobte Gerda wieder auf. Und was ist mit Jorke? Knauer Taschenbuch, 2007. ISBN 978-3-426-63659-6.

SPRECKELSEN, TILMAN: *Das Nordseegrab – Ein Theodor-Storm-Krimi*.

Husum 1843. Es beginnt mit einer falschen Leiche im Haus der Familie Storm, und bald geschieht tatsächlich ein Mord. Der junge Anwalt Theodor Storm spürt dem Geheimnis mit seinem nicht weniger geheimnisvollen neuen Schreiber Peter Söt nach und stößt auf eine unerklärliche Wut von armen Bauern und arrogantes Schweigen der reichen Kaufleute. Fischer Taschenbuch, 2015. ISBN 978-3-596-19483-4.

STREITER, VOLKER: *Eidergrab – Ein historischer Küsten-Krimi*.

Eiderstedt 1846. Die Uhr der Tönninger Laurentiuskirche schlägt zwölf, als der Junge das Geschäft betritt. Zögernd setzt er seine schmutzstarrenden Füße auf die Fliesen und geht auf die Ladentheke zu. Eine goldblonde Haarsträhne schaut aus dem schmutzigen Tuch in seiner Hand hervor. Zaghafte legt er das Bündel auf der Ladentheke ab. Mit spitzen Fingern zieht es die Putzmacherin auseinander, greift dann mit einem Lächeln in das volle schimmernde Haar ...

So beginnt, hier etwas zusammengefasst, Volker Streiters Roman *Eidergrab*, in dem sich eine junge Friesin zwischen Tönning, Garding und St. Peter-Ording auf die Suche nach einer verschwundenen Milchmagd macht, wobei eine Reihe von historischen Persönlichkeiten ihren Weg kreuzen. Emons Verlag 2016, ISBN 978-3-95451-902-6.

SWANN, LEONIE: *Glenkill – Ein Schafs-Krimi*.

“Gestern war er noch gesund”, sagte Maude. Ihre Ohren zuckten nervös. “Das sagt gar nichts”, entgegnete Sir Richfield, der älteste Widder der Herde, “er ist ja nicht an einer Krankheit gestorben. Spaten sind keine Krankheit.”

So beginnt Leonie Swanns Roman *Glenkill*, ein Schafskrimi. Leblos liegt der Schäfer George Glenn im Gras, ein Spaten ragt aus seiner Brust. Die Schafe sind entsetzt, wer kann ihn umgebracht haben? Und warum? Miss Maple, das klügste Schaf der Herde beginnt sich für den Fall zu interessieren. Da ihnen George zu Lebzeiten aus einem Krimi vorgelesen hatte, trifft sie das Problem nicht ganz unvorbereitet.

Erst einmal in Ruhe grasen und dann denken, lautet das Motto. Unerbittlich folgen sie der Spur des Täters und kommen den Geheimnissen der Menschenwelt (ob Menschen wohl auch eine Seele haben?) auf die Spur, bis es ihnen schließlich gelingt, den rätselhaften Tod des Schäfers aufzuklären. Doch wenn sich das Buch auch 'Schafskrimi' nennt, es ist kein Thriller sondern ein Buch über die Welt und die Menschen aus der Sicht der Schafe. Goldmann Verlag München, 12. Auflage, ISBN 978-3-442-30129-4

WENDE, JOACHIM: *Das Gesicht im Eis ...*

... und andere Mords-Geschichten aus dem Marschenland. Morden Frauen sanfter oder besser als Männer? Wir überlassen es dem Leser, diese Frage zu beantworten. Husum Verlag, 2000. ISBN 3-88042-956-1

Nicht nur für Kinder (Regal im Wohnzimmer)

ANDREW, IAN und DUGALD A. STEER: *Die abenteuerliche Welt der Piraten.*

Ein spannendes Lese- und Entdecker-Abenteuer für Fans von Piraten *und* Piratinnen, denn die Damen unter den Freibeutern waren mitunter gefährlicher als ihre männliche Kollegen.

Auf jeder Seite gibt es etwas Neues zu entdecken: aufklappbare Karten und Broschüren, versiegelte Briefe, alte Zeitungsausschnitte, historische Schriftstücke, wertvolle Goldsäckchen, Kapitän Lubbers Vermächtnis mit Teilen einer Schatzkarte und vieles mehr. Verlag arsEdition, München 2007, ISBN 978-3-7607-2625-0.

BEKKER, ALFRED: *Überfall auf das Drachenschiff.*

Ein Mitratekrimi aus der Wikingerzeit, der in Haithabu bei Schleswig um das Jahr 1000 n.Chr. spielt. Helge Helgeson, der alte Jarl von Haithabu, ist gestorben und soll als Anführer der Wikinger nach alter Sitte mitsamt einem großen Schatz auf einem Totenschiff die letzte Ruhe finden. Doch über Nacht verschwinden das Schiff und der Schatz. Als sein Nachfolger Wulfhir in den Verdacht gerät, sich an den Totengaben bereichert zu haben, machen sich seine Kinder Sven und Solveig sowie ihr neuer Freund Gunnar daran, die Wahrheit ans Tageslicht zu bringen.

Unser Tipp: Vor dem Lesen das Freilicht-Wikingermuseum in Haithabu besuchen, dann kann man sich das alles noch viel besser vorstellen. DTV Verlag, München 2008. ISBN 978-3-423-71292-7

BERK, ARI: *Geheimnisvolle Welt der Meerjungfrauen und anderer verborgener Wesen der See.*

Misstrauisch gegenüber den Menschen, sind Meerleute in allen Gewässern der Welt anzutreffen, doch enden Begegnungen mit ihnen meist im sofortigen Abtauchen. Am besten zu finden sind sie in flachen und fischreichen Gewässern, zwischen den Felsen, welche die Ebbe zurücklässt, oder auf vom Mondlicht überfluteten Sandbänken.

Der *Orden des Goldenen Federkiels* hat es sich nun zur Aufgabe gemacht, die ehemals guten Beziehungen zwischen Meerleuten und Menschen wiederherzustellen, und mit diesem Buch seine Forschungsergebnisse über das Wesen des Meervolks veröffentlicht. In kleinen, aufblätterbaren Broschüren innerhalb des Buches lassen sich ergänzende Informationen entdecken; geheime Hinweise verstecken sich hinter Klappen, und es gibt Zeichnungen von Fundstücken und Landkarten. Verlag arsEdition, München 2009, ISBN 978-3-7607-4483-4.

BUCHHOLZ, KARIN: *Der leine Leuchtturm.*

“Der kleine Leuchtturm sah sich um. Er stand noch nicht lange hier, und jeden Morgen, wenn die Sonne aufging, blinzelte er über das Wasser zu ihr hinüber. Sie machte, dass das Wasser so wunderschön funkelte, und dieses Funkeln tanzte dann auf seinen Mauern und kitzelte ihn immer ein kleines bisschen. Das fühlte sich gut an ...”

So beginnt die Geschichte vom kleinen Leuchtturm und seinen beiden Freunden, dem Leuchtturmwärter Herrn Petersen und einer Möwe namens Fiete, und ihrem Abenteuer im Sturmgebirg, das eines Tages übers Land zieht. Eine Geschichte zum Vor- und Selberlesen für alle Kinder von 4 bis 94 Jahren BoD Books, Norderstedt 2016, ISBN 978-3-7412-6581-5 .

CHIDOLUE, DAGMAR: *Millie an der Nordsee*.

Millie macht eine Reise zu den Nordfriesen an der Mordsee, da oben, wo Deutschland zu Ende ist und das Meer – was Millie stark anzweifelt – manchmal abhauen und wiederkommen soll. Es heißt Nordfriesen und Nordsee, korrigiert ihre Mutter. Egal, Millie ist zwar schon ganz, ganz viel und machmal auch ganz, ganz weit verreist, aber an der Mordsee ist sie noch nicht gewesen. Das mit diesem komischen Meer würde sie schon sehr interessieren.

“Hopping” wollen sie machen, von Ort zu Ort und Insel zu Insel hüpfen. Die Seehund-Station von Friedrichskoog besuchen sie zu Millies Leidwesen nicht, statt dessen gibt es eine Fahrt zu den Seehundbänken, nachdem sie in Büsum dem Blanken Hans Aug in Aug begegnet sind. Später besichtigen sie in Tönning einen Pottwal, der aber schon tot ist, und in den Aquarien des Multimar-Wattforums lebende Fischstäbchen in echt. In St. Peter-Ording wird eine Sandburg gebaut, auf Amrum eine Wanderung durchs Watt gemacht, und, und, und ... Millie ist völlig aus dem Häuschen. Was für ein toller Urlaub an der MordNordsee! Und was man dabei alles so lernt! Cecilie Dressler Verlag, Hamburg 2011, ISBN 978-3-7915-0410-0.

COLTON, NICOLA : *A Dublin Fairytale*.

Ein Kinder-Bilderbuch in englischer Sprache, das unser Nis Puk kürzlich von einem seiner entfernten Verwandten in Irland geschenkt bekam: Rotkäppchen einmal anders.

“Once upon a time, there was a little girl called Fiona who lived in Dublin with her mam”, beginnt die Geschichte. Fiona wohnt mit ihrer Mutter im Süden Dublins. Eines Tages wird die in der Nordstadt lebende Großmutter krank, und die Mutter schickt Fiona mit einem Stadtplan durch den Stephen’s Green vorbei am Trinity College der Zauberei über die Ha’penny Bridge zum Witches’ Market in der Moore Street (alles Orte, die dem geneigten Dublinkenner wohlbekannt sind), um dort einen heilsamen *Special Witches’ Brew* zu besorgen, die sie der Großmutter zusammen mit einem selbstgebackenen Kuchen bringen soll.

Und so macht sich Fiona in ihrem roten Regenmantel auf den Weg, trifft unterwegs einen Riesen, einen Troll einen Drachen und last not least dem Wolf, die sich ihr, nachdem sie ihnen aus einer misslichen Lage geholfen hat, anschließen. Auf dem berühmten Markt an der Moore Street kauft sie den Hexentrank und sitzt am Ende mit ihren Begleitern am Kaffeetisch der Großmutter, um gemeinsam den mitgebrachten Kuchen zu verspeisen. ISBN 978-1-84717-774-2

HODGSON BURNETT, FRANCES : *Der geheime Garten*.

Mit dem *Geheimen Garten*, den in dem gleichnamigen Kinderbuch-Klassiker die 10-jährige Mary Lennox entdeckte, kann unser nicht mithalten. Ein wunderschönes Buch, nicht nur für Kinder, das im Jahr 2009 einhundert Jahre alt wurde:

Mary Lennox, ungewolltes und zugleich einsames und verwöhntes Kind eines englischen Kolonialbeamtenpaares in Indien, wird nach dem Tod ihrer Eltern zu ihrem etwas seltsamen Onkel nach England geschickt. Ein Geheimnis scheint über dem düsteren Herrenhaus in den Mooren von Yorkshire zu liegen, das sie zu erkunden beginnt. An einem sonnigen Morgen stößt sie in der Umgebung des Hauses auf eine hohe, von Efeu berankte Mauer, dahinter, so verrät ihr ein alter Mann, ein Garten, den seit zehn Jahren niemand mehr betreten durfte. Gerstenberg Verlag, Hildesheim, ISBN 3-8067-5118-8

KOCH, MIRIAM : *Fiete Anders*.

Fiete ist ein Schaf, anders als alle anderen Schafe. Das kann man sehen. Er ist einsam, doch tief in seinem Herzen spürt er, dass es irgendwo einen Ort geben muss, wo ‘anders sein’ *richtig* ist. Von dieser Sehnsucht getrieben macht sich auf die Suche und gelangt nach manch einer Enttäuschung nach Nordfriesland. Dort sieht er einen Leuchtturm ...

Ein Buch über das Anderssein, in einem anderen Format als andere Bücher und mit nur wenig Text, denn es sprechen die Bilder. Gerstenberg Verlag, Hildesheim, ISBN 978-3-8369-5287-3.

KÖSTER-LÖSCHE, KARI: *Stille Nacht, eisige Nacht. Eine Nis-Puk-Geschichte*.

Sturmfluten bedrohen in der Adventszeit des Jahres 1900 die Hallig Langeneß, alle Warften sind durch die tosende Nordsee vom Festland abgeschnitten. Dann beginnt es auch noch zu frieren. Die auf Sylt lebende Großmutter der Halligkinder macht sich Sorgen, kann Herr Ruprecht unter

diesen Umständen ihren Enkeln in der Sylvesternacht die Geschenke bringen?

In ihrer Not wendet sie sich an Nis Puk, der seit knapp 300 Jahren die wichtige Aufgabe hat, auf dem Bauernhof nach dem Rechten zu sehen. Eigentlich hat er Besseres zu tun, zum Beispiel zu heiraten und Grütze zu essen, doch dann besinnt er sich und macht sich mit dem Ganter Martin (der eigentlich von der Sylter Bauernfamilie verspeist werden soll) daran, auf seine eigene Art das Weihnachtsfest auf Langeneß zu retten. Verlag Rütten und Loening, ISBN 3-352-00589-3.

LINDGREN, ASTRID: *Die Kinder aus Bullerbü.*

Zwar liegt Bullerbü noch ein gutes Stück weiter im Norden, doch passen, so finden wir, Astrids Lindgrens vor mehr als 60 Jahren erschienene Bullerbü-Geschichten auch wunderbar in 'Uns Huus' in Nordfriesland. Der Sammelband beinhaltet alle ursprünglich in drei Einzelbänden erschienenen Geschichten. Verlag Friedrich Oetinger, Hamburg. ISBN 3-7891-1730-7

LINDGREN, ASTRID: *Kalle Blomquist, Meisterdetektiv.*

Wir schreiben das Jahr 1946. Kalle Blomquist, 13 Jahre alt und in der Kleinstadt Lillköping lebend, ist leidenschaftlicher Krimifan und schwärmt für Hercule Poirot, Lord Peter Wimsey und Sherlock Holmes. Er träumt davon, ein weltbekannter Detektiv zu sein, liegt mit Vorliebe im heimischen Garten unter einem Baum und erzählt einem seiner Phantasie entspringenden Bewunderer seine fiktiven Abenteuer, bis bei den Eltern seiner gleichaltrigen Freundin Eva-Lotta ein Juwelendieb unterzutauchen versucht ... Verlag Friedrich Oetinger, Hamburg. ISBN 3-7891-4127-5

LINDGREN, ASTRID: *Tomte Tummetott.*

Nachdem wir festgestellt hatten, dass unser Nis Puk mit einem Tomte Tummetott korrespondiert, blieb uns nichts anderes übrig, dieses Buch über seinen schwedischen Verwandten in unsere Bibliothek aufzunehmen. Tomte Tummetott ist mehrere hundert Jahre alt und wohnt auf einem Bauernhof in Schweden. Nie hat ihn ein Mensch gesehen, doch alle wissen, dass er dort wohnt, denn wenn sie am Morgen aufwachen, finden sie seine winzigen Fußspuren im Schnee. Verlag Friedrich Oetinger, Hamburg. ISBN 978-3-7891-6130-8

LORNSSEN, BOY: *Nis Puk in de Luke.*

Als Hausgeister der Friesen leben die Pukken auf den Heu- oder Dachböden, sind aber schwer zu beobachten, da sie sich unsichtbar machen können. Jeder Puk hat einen besonderen Beruf: der Gemeindepuk kann gut Schreibmaschine schreiben und fotokopieren, der Bankpuk kennt sich mit Zahlen aus, der Meckerpuk hat an allem etwas zu meckern und der Oberpuk ruft alle 33 Jahre die ordenlichen Pukversammlungen ein.

Nis Puk zieht ausgerechnet in das Haus des Schriftsteller Adam Veilchen ein, das – wie er zufällig vom Gemeindepuk erfährt – der Bürgermeister abreißen lassen will. Sein schönes altes Haus abreißen, das darf nicht sein, und so beantragt Nis Puk beim Oberpuk die Einberufung einer außerordentlichen Pukversammlung ... Ein Nis-Puk-Buch für etwas jüngere Leser, erschienen 1985 im Öttinger Verlag. 2. Auflage 2000, ISBN 3-7891-1712-9

LORNSSEN, BOY: *Nis Puk – Mit der Schule stimmt was nicht.*

Nis Puk fühlt sich wohl im Haus des Schriftstellers Adam Veilchen, in dem nun auch das Mädchen Anna lebt, das dafür sorgt, dass er regelmäßig seine Pukengrütze bekommt. Doch Anna ist traurig, denn sie hat Probleme mit der Schule. Wie soll er sie trösten? Da kann wohl nur ein Experte helfen. Gemeinsam mit dem Gemeindepuk gelingt es ihm, einen Schulpuk ausfindig zu machen. Erschienen 1988 im Öttinger Verlag, 2. Auflage 2002, ISBN 3-7891-1713-7

LORNSSEN, BOY: *Nis Puk und die Wintermacher.*

Der Winter will und will nicht kommen, und Nis Puk hat Angst, dass Anna aus seinem kleinen feinen Haus sich die Schlittschuhe zu Weihnachten umsonst gewünscht hat. So beschließen die Pukken, einen Winter-mach-Spruch zu dichten, doch das ist längst nicht so einfach, wie sich unsichtbar zu machen.. Erschienen 1993 im Öttinger Verlag, ISBN 3-7891-4122-4

LYNCH, PATRICIA: *Pat O'Brian und die Zaubermelodie*.

Von Nis Puk zu seinen irischen Verwandten, den Leprechauns. Patricia Lynch wurde 1898 in Cork geboren und ist bekannt als Autorin wunderschöner Kinderbücher. Hier ist ihr schönstes:

Der Fiedler Pat O'Brian ist ein streitlustiger Bursche und verirrt sich eines Tages bei einem Schneesturm in den Bergen. Die Sache wäre böse für ihn ausgegangen, hätte ihm nicht der Leprechaun Brogeen, seines Zeichens Schuhmacher der Feen, das Tor zum Elfenschloss geöffnet. Dort hört Pat zum ersten Mal die geheime Zaubermelodie, die sich ihm unauslöschlich einprägt. Er stiehlt die Melodie, trägt sie hinaus zu den Menschen ... und die Feen schicken ihm Brogeen hinterher, sie zurückzuholen. Eine abenteuerliche Verfolgungsjagd durch Irland beginnt. Olaf Hille Verlag, Hamburg 1996, ISBN 3-929174-69-3.

ÖHL, SANDRA: *Kitty Kathstone*

Sie ist schlagfertig und zieht Schwierigkeiten an, wie das Licht die Motten. Ausgerechnet an Kittys fünfzehnten Geburtstag läuft alles schief, und als wären es nicht genug Katastrophen für einen Tag, eröffnen ihr ihre Mutter und die resolute Großmutter das lange totgeschwiegene Familiengeheimnis. Und Kitty findet sich schneller, als ihr lieb ist, in einer Welt voller Mythen wieder, in der es aber vor allem um eines geht: Gemeinsam mit vierzehn Guardians und Jahrtausende alten Steinen, das Gleichgewicht des Universums zu bewahren. Verlag Mr. Bumblebee's House 2015, ISBN 978-3-9504003-0-4

Dieses Buch für eher etwas 'größere Kinder' ab 14 Jahren ist ein Geschenk von *Theo Lesebär* an Nis Puk, den er im November 2017 in Uns Huus besucht hatte.

ROWLING, JOANNE K.: *Harry Potter und die Wunnersteen*.

Selbst Harry Potter zaubert mittlerweile auf Platt:

Egentlich doch Harry jümmers, dat he 'n ganz normalen Jung ist. Tominst bet to sien ölten Geburtsdag. Dor kriggt he to weten, dat he na 'n School för Hexeree und Töveree schall ...

Das ist mit ein bisschen Nachdenken und Spekulieren gar nicht so schwer zu verstehen – und macht vielleicht noch mehr Spaß als das Lesen der hochdeutsche Ausgabe. Bei Bedarf findet man in unserer Bibliothek ein plattdeutsches Wörterbuch. Verlag Michael Jung, 4. Auflage, Kiel 2004. ISBN 3-89882-012-2.

SCHOLES, KATHERINE: *Sams Wal*.

“Hinter dem Kamm der weißen Düne tauchte ein Junge auf. Es war früh am Morgen, und die aufgehende Sonne warf kaum sichtbare Schatten über den Sand ...” So beginnt die Geschichte von Sam, der einen Zwerg-Pottwal am Strand findet. Aber wie kann er ihm ins Meer zurückhelfen? Für ihn allein ist das Tier zu schwer, und die Fischer würden es töten um an sein Gebiss zu kommen, das als wertvolle Jagdtrophäe gilt. Ravensberger Buchverlag, ISBN 978-3-473-52039-8.

SCHUMANN, BERND: *Teddy Tedt in Tetenbüll*.

Ein kleines Buch über einen Teddy, der sich in der ehemaligen Landhökerei Peters in Tetenbüll niedergelassen hat. Das Buch, herausgegeben vom Förderverein Haus Peters Tetenbüll e.V., ist dort vor Ort erhältlich

TWAIN, MARK: *Tom Sawyers Abenteuer*.

“Die meisten der in diesem Buch aufgezeichneten Abenteuer haben sich wirklich ereignet; eines oder zwei habe ich selbst erlebt, die übrigen sind Erlebnisse von Jungen, die meine Schulkameraden waren. Wenn mein Buch auch vor allem zur Unterhaltung von Jungen und Mädchen gedacht ist, hoffe ich doch, dass Männer und Frauen es deshalb nicht meiden werden, denn es war Teile meiner Absichten, Erwachsene auf ersprießliche Weise an das zu erinnern, was sie selbst einmal waren und auf welche merkwürdige Unternehmungen sie sich bisweilen begeben haben”, schrieb Mark Twain 1876 in seinem Vorwort der Erstausgabe des Buches. Die hier vorliegende Ausgabe erschien in der neuen und ungekürzten Übersetzung von Gisbert Haefs mit Illustrationen von Tatjana Hauptmann 1998 im Züricher Haffmans Verlag. ISBN 3-251-20075-5.

UNGERER, TOMI: *Der Nebelmann*.

Die Geschwister Finn und Cara leben an der irischen Westküste, wo der Wind im Kamin pfeift und über dem Meer die Grauen Nebel aufsteigen. Eines Tages baut ihnen der Vater ein Boot, mit dem sie, seiner Mahnung nicht folgend, in einen dichten Nebel geraten. Meeresströmungen treiben sie an einen unbekanntem Strand – sie sind auf der Nebelinsel gelandet, von der noch nie jemand zurückgekehrt ist. Doch sie verzagen nicht und treffen auf den wundersamen Herrn der Insel. Bei ihm finden sie heraus, woher die Nebel kommen ...

Es ist eine Geschichte über Mut, Neugier und die Unberechenbarkeit der Elemente aus Tomi Ungerers Wahlheimat Irland. Eines der schönsten Bücher des Jahres, ein Buch mit nur wenig Text, in dem die Bilder sprechen. Diogenes Verlag 2012, ISBN

WAHL, MATS: *Emma und Daniel*.

Für etwas ältere Kinder und dauerhaft junge Erwachsene ein anderes Buch aus dem Norden Europas, dem man zutrauen kann, in 100 Jahren noch gedruckt zu werden:

Der Fluss. Du kannst ihn hören, das Brausen. Die Birken. Der Wind zerrt am Laub, ein Ast schlägt gegen die Fensterscheibe. Jetzt bist du da, bei dem Mädchen mit den langen blonden Haaren und dem Mann mit den großen Händen. Das Mädchen ist etwa zwölf, der Mann ist ihr Vater. Sie hat rote Backen und Tränen in den Augen vor Zorn.

Die 12-jährige Emma, die sich in dunklen Stunden schuldig am Tod ihrer Mutter fühlt, hat sich auf den Sommer mit ihrem Vater in einem einsamen Anglercamp gefreut. Nur sie beide. Doch dann kommt die neue Freundin des Vaters – mit ihrem Sohn. Auch das noch! Und auch Daniel ist alles andere als begeistert, eine Woche ohne Strom für seinen Laptop in der schwedischen Wildnis zu verbringen, eine Wildnis, in der sich die beiden plötzlich allein gelassen finden. Zwei ungleiche Kinder und der Beginn einer Freundschaft. Reihe Hanser im DTV-Verlag, ISBN 3-423-62096-X

DVDs (Schrank unter dem Fernseher)

NORDFRIESLAND 1864 BIS 1955

In alten Filmaufnahmen aus den Jahren 1864–1955 wird die Geschichte Nordfrieslands und des ehemaligen Kreises Tondern erzählt: Arbeit, Alltag, Freizeit und Tradition werden in den Aufnahmen aus Husum, Tönning, St.-Peter-Ording, Pellworm, den Halligen, Sylt, Tønder, Rømø und Højer wieder lebendig.

TRÄUME AM MEER – DER MALER EMIL NOLDE

Emil Nolde wollte nie gefallen. Seine Malerei sollte ursprünglich sein, die Intensität des Augenblicks in Farbe übersetzen. Der Film von Wilfried Hauke erzählt, zum Teil in historischen Schwarz-Weiß-Aufnahmen, die Lebensgeschichte von einem der wichtigsten Maler des Expressionismus. Es ist ein Film der Nolde Stiftung Seebüll, zirka 60 Kilometer nördlich von Tönning gelegen. Das Museum im einstigen Wohnhaus des Künstlers ist vom 1. März bis zum 30. November für Besucher geöffnet.

SHAUN DAS SCHAF – DER FILM

Shaun empfindet den alltäglichen Trott auf der Farm etwas öde und will sich ein paar Tage freinehmen und etwa Spaß haben – mit unerwarteten Konsequenzen auch für seinen Farmer. Sie führen ihn und seine Freunde in 'The Big City', wo sie mehr Abenteuer erleben, als ihnen recht ist. Doch natürlich kommt am Ende wieder alles ins Lot und sie leben wieder vereint auf ihrer Farm. Ein Film, den wir aus Irland mitgebracht haben, und bei dem sich jede Synchronisation erübrigt.

Spiele (Schrank unter dem Fernseher)

GROSSE SPIELSAMMLUNG

Eine Sammlung klassischer Brettspiele von *Mensch-ärgere-dich* nicht bis *Halma*, dazu noch ein Schachspiel und ein klassisches Kartenspiel.

WILDE WIKINGER

“Ein Schiff für mich, ein Schiff für dich”, so teilen echter Wikinger ihre Beute. Aber wer listig plant und bietet, kann Schiffe mit besonders vielen Edelsteinen an Bord ergattern. Ein leicht zu verstehendes Taktikspiel für 2 bis 5 kühne Wikinger von 6 bis 99 Jahren.

MEMO-SPIEL SEE

Ein Memory-Spiel für zwei bis acht Spieler ab vier Jahren, nach oben keine Altersbeschränkung.

PIRATE ISLAND PUZZLERS

Was ein echter Pirat ist, der kann keine ruhige Kugel schieben, sondern braucht auch bei Sturm und Wellengang eine ruhige Hand. Mit diesen drei Geschicklichkeitsspielen englischer Piraten, bei denen Kugeln versenkt werden müssen, üben sie das ein.

DIE SPEICHERSTADT

Hamburg, um 1900 – das Tor zur Welt. Inmitten des Hamburger Hafens erstreckt sich ein einzigartiger Lagerhauskomplex: Die Speicherstadt. Das Netz von Fleeten und Brücken wird zum Warenumschlagplatz für Gewürze, Kaffee, Tee und Teppiche aus aller Herren Länder.

Als Hamburger Großhändler zur Blütezeit erwerben die Spieler Schiffsladungen, die sie in ihre Kontore einlagern. Nicht zu teuer, versteht sich, denn es soll sich ja auch lohnen. Wer im Laufe eines Jahres die besten Geschäfte gemacht und die richtigen Waren für seine Auftraggeber beschafft hat, wird der Sieger sein. Doch Vorsicht! Plötzliche Brände in den Lagerhäusern bedeuten empfindliche Einbußen. Da scheint es ratsam, rechtzeitig in eine Feuerwehr zu investieren.

Wohl eher etwas für geübte Spieler, denn die Regeln erscheinen uns doch etwas kompliziert.

Hörbücher und Hörspiele (Regal beim CD-Spieler in der Küche)

CHILDERS, ERSKINE : *Das Rätsel der Sandbank.*

Ein Hörspiel nach dem 1903 veröffentlichten Roman von Erskine Childers (siehe oben).

CONAN DOYLE, SIR ARTHUR: *Drei neue Fälle für Sherlock Holmes.*

3 CDs. Kriminalhörspiele: Der adlige Junggeselle – Wisteria Lodge – Die Internatsschule. Audio Buch Verlag, Freiburg 2004/2006.

HEINLEIN, SYLVIA : *Meta und die Sturmflut.*

Ein Hörspiel für Kinder in einer Aufzeichnung des Westdeutschen Rundfunks vom Januar 2006.

KOINEGG, KARLHEINZ: *St. Brendans wundersame Meerfahrt.*

Ein Hörspiel für Menschen ab 10 Jahren nach einem im Mittelalter sehr beliebten und verbreiteten Bericht über eine Seereise, die der irische Mönch St. Brendan zwischen 565 und 573 mit zwölf Gefährten unternommen haben soll.

KOINEGG, KARLHEINZ: *König Artus und die Ritter der Tafelrunde.*

3 CDs. Unsterblich sind die Sagen über König Artus und seine Tafelrunde zu Camelot, vom Zauber Merlin, edlen und weniger edlen Rittern und natürlich vom Zauberschwert Excalibur. Es sind Geschichten aus einer längst vergangenen Zeit, Geschichten von Heldentum, Liebe und Verrat und dem größten König, den die Welt je sah. Ein Hörspiel für Menschen ab 12 Jahren.

KRÜSS, JAMES : *Der Leuchtturm auf den Hummerklippen.*

Ein Hörbuch für Kinder (2 CDs). Tante Julie und der Poltergeist ‘Hans im Netz’ sind auf dem Weg zum Leuchtturm auf den Hummerklippen, um den Leuchtturmwärter Johann und die Möwe Alexandra zu besuchen. Der übellaunige Wassermann Marre will das Boot umkippen, doch da sich Johann und Alexandra im Geschichtenerzählen wahrlich übertreffen, vergisst er darüber seinen Plan, bis das Boot und seine Insassen wohlbehalten auf den Hummerklippen landen.

MENGE, WOLFGANG und JÜRGEN ROLAND: *Das Haus an der Stör*.

Im Winter 1947 hatten zwei Kinder aus Meldorf im Wasserloch eines zugefrorenen Fischteiches die Leiche eines ermordeten Mannes entdeckt. Da die polizeilichen Untersuchungen zu keinem Ergebnis führten, wurde der Fall zu den Akten gelegt. Auf der Bahnreise zur Verhaftung der Täter berichtet Kommissar Roggenburg, der erst 1952 nach Itzehoe kam, einer jungen Kollegin, wie er Jahre später auf einen Hinweis zu dem alten Mordfall stieß und sich der Sache annahm.

Nach dem nach einem wahren Kriminalfall entstandenen Drehbuch von Wolfgang Menge produzierte der Regisseur Jürgen Roland in der Fernsehserie *Stahlnetz* mit Rudolf Platte in der Rolle des Kommissars Roggenburg und Helga Feddersen und Henry Vahl in zwei Nebenrollen den Film *Das Haus an der Stör*. Für das Hörbuch wurde die Original-Tonspur des Films bearbeitet und digitalisiert.

ÖHL, SANDRA: *Kitty Kathstone*

Und hier ist die Geschichte von Kitty Kathstone als ungekürztes Hörbuch, gelesen von Wolfgang Pampel (Synchronstimme von z.B. Harrison Ford und Michael Caine), der dem Erzähler der Geschichte, Sir Larry Oehl, seine Stimme verleiht. Die Gesamtspieldauer von 11 Stunden dürfte ausreichend sein, um auch eine längere Schlechtwetterperiode an der Küste zu überbrücken. ISBN 978-39504003-1-1

Die CDs für eher etwas 'größere Kinder' ab 14 Jahren sind ein Geschenk von *Theo Lesebär* an Nis Puk, den er im November 2017 in Uns Huus besucht hatte.

PLUDRA, BENNO: *Bootsmann auf der Scholle*.

Von der schleswig-holsteinischen Westküste geht es nun zur Ostsee. Bootsman ist ein junger Hund, schwarz, klein und wollig. Beim Spielen mit Kindern gelangt er auf eine Eisscholle und treibt aufs Meer. Werden die Kinder ihn retten können?

PRÄCKELT, VOLKER (Hg.): *Shaun das Schaf – Die Hörspiele*.

Shaun, das Schaf mit dem schaf-sinnigen Verstand, einfallsreich und für jeden Spaß zu haben, hat seinen eigenen Kopf, der ihm auf dem chaotischen Bauernhof aus jeder noch so kuriosen Patsche wieder in eine neue hineinbringt. Acht seiner Abenteuer stellt Shaun hier als Hörspiele vor – und belehrt alle, die da meinen die bekannte Fernsehserie in eine Hörform zu bringen ginge nicht, eines Besseren. Dabei hilft ihm als Sprecher Christoph Maria Herbst, denn keiner määhät so gut wie er.. Eine Kassette mit 2 CDs, erschienen 2012 im Hörverlag, München.

STEVENSON, ROBERT LOUIS: *Die Schatzinsel*.

Der Junge Jim Hawkins, Sohn eines Gastwirts, gerät durch Zufall in den Besitz einer Schatzkarte des berühmten Kapitäns Flint. Mit zwei Freunden seines Vaters macht er sich auf eine Expedition in die Südsee, um den Schatz zu bergen, ahnt jedoch nicht, dass die Besatzung des Expeditionsschiffes zum großen Teil aus Flints ehemaligen Kumpanen besteht. Ein Hörspiel auf zwei CDs aus dem Jahr 1962, nach dem 1883 erschienenen Roman.

STORM, THEODOR: *Die Regentrude*.

Ein Hörbuch. Verzweifelt hoffen die Dorfbewohner auf erlösenden Regen, der ihre Ländereien vor dem Austrocknen schützen soll. Allein das Mädchen Maren kann sie retten und begibt sich auf die wundersame Suche nach der Regentrude.

UNBEKANNTER AUTOR: *Der Druide im Nebel*.

Ein Hörspiel für Kinder. Nicht nur in Schleswig-Holstein gibt es Schafe. Fünf Kinder auf Urlaub in Irland gehen dem Geheimnis von verschwundenen Schafen nach. Hat sie der Druide geholt?

Musik-CDs (Regal beim CD-Spieler in der Küche)

NORDLANDWIND

Norddeutsche Liedermacher, die meisten Lieder in plattdeutscher Sprache.

CEOL NA hÉIREANN, TEIL 1 – 4

4 Musik-CDs. Ceol na hÉireann bedeutet 'Die Musik Irlands'. Irische Musik aus der Blütezeit der Irish Folk Music, den Jahren 1970 – 1987.

Was Leib & Seele zusammenhält (Regal an der Stirnwand der Küche)

COUFFIGNAL, HUGUETTE: *Die Küche der Armen*.

Ein Kochbuch der ganz anderen Art. „Es gibt nur zwei Familien auf der Welt, die Reichen und die Armen“, schreibt Cervantes in seinem Don Quijote. Huguette Couffignals Wallfahrt in die Küche der armen Leute zeigt, das die Armen der ganzen Welt aus dem, was sie gerade haben, einfache und kühne Gaumenfreuden herstellen können. Mehr als 300 solche Rezepte sind in diesem Buch versammelt. Es erschien in deutscher Übersetzung im Jahr 1977 im März Verlag / Verlag 2001.

FREYTAG, ANGELA: *Odins Tafel – Rezepte aus der nordischen Küche*.

Lade ein die wilden Horden zum Mahle, bewirte sie gut, damit sie dir gnädig gestimmt bleiben. Es sei dir empfohlen dieses Büchlein dabei zur Hilfe zu nehmen. Alle nordischen Spezialitäten und Köstlichkeiten sollst du damit zubereiten, nach denen es deine Gäste verlangt. Ein solch' Gelage wird dir nicht zum Nachteil gereichen, und noch lange wird man sich an so manchem Herdfeuer daran erinnern. Otus Verlag, Stäfa 2015. ISBN 978-3-03793-445-6.

FREYTAG, ANGELA: *Piratenschmaus*.

Manch ein Nachwuchs-Pirat war in den vergangenen Jahren Gast in Uns Huus, und so ist es an der Zeit, die Küche mit Rezepten für sie auszustatten. Wobei manche Rezepte, das soll nicht verschwiegen werden, eher für ältere Freibeuter geeignet sind, denn der in jedem friesischen Haushalt unverzichtbare Rum gehört bei manch einer Speise zu den wesentlichen Zutaten. Otus Verlag, Stäfa 2015. ISBN 978-3-03793-397-8.

MECKLENBURG, JENS: *Kulinarischer Norden*.

Im Schleswig-Holstein-Magazin des Norddeutschen Rundfunks vorgestellte Rezepte von Profiköchen und Zuschauern. Verlag Schlüttersche GmbH, 2003. ISBN 3-87706-859-6

MEIER, RENATE: *Köstliches aus der alten friesischen Küche*.

Eine Warnung vorweg: Kalorien- und fettarm geht es hier nicht zu; die Rezepte stammen aus Zeiten, in denen die Menschen im nasskalten Klima harte Arbeiten verrichten mussten (Deichbau, Seefahrt, Torfstechen). Kurze, informative Einleitungen, Zeichnungen und Bilder zu den einzelnen Gerichten runden den Querschnitt durch die Friesenküche ab. Die Rezepte sind einfach gehalten und leicht nachzukochen. Verlag Hans-Peter Kock, Bielefeld 1987. ISBN 3-921991-09-9

MÖLLER, HILDEGARD: *Nordseeküche – Ein küstlicher Genuss*.

Es ist das Buch, nach dem wir bislang am häufigsten gekocht haben. Über zarte Matjes, köstliche Schollen und edle Seezungen hinaus reicht das Repertoire der 82 Rezepte von der traditionellen Seemannsküche bis zu modernen Kreationen vom Salzwiesenlamm. Boyens Verlag, Heide 2008. ISBN 978-3-8042-1236-7

OPPERMANN, MARGARETE (Hg.): *Eiderstedter Spezialitäten I*.

Rezepte der Landfrauen, Teil 1. Eiderstedter Verlagsgesellschaft, Garding 1985, 14. Aufl. 2003. ISBN 3-925821-00-7

OPPERMANN, MARGARETE (Hg.): *Eiderstedter Spezialitäten II*.

Rezepte der Landfrauen, Teil II. Eiderstedter Verlagsgesellschaft, Garding 1987, 12. Aufl. 2005. ISBN 3-925821-03-1

REHDER, ANITA UND JUTTA KÜRZ: *Der Mensch lebt nicht vom Boot allein!!*

Mit diesem Kochbuch brauchen Sie keine Meuterei an Bord zu fürchten, sagen die beiden Autorinnen, und weisen darauf hin, dass der Smutje gleich nach dem Kapitän der wichtigste Mann an Bord ist, denn von seinen Künsten hängt die Stimmung ab! Ein wunderschönes Buch auch zum Schmökern, das neben den Rezepten auch kulturhistorische Texte und historische Abbildungen enthält. Hölker Verlag 2007, ISBN 978-3-88117-735-1